



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: "AGB") gelten für den Erwerb von Gutscheincodes für Premium-Funktionen für Apps und zugehörige andere Dienstleistungen im Online-Shop der Arcade Bouldering UG (haftungsbeschränkt), Unnaer Str. 20., 59457 Werl, Deutschland (Tel.: +49 1573 7521785, E-Mail: support@arcadebouldering.com).

1. Vertragsschluss

- 1.1. Die Anzeige unserer Gutscheincodes im Online-Shop stellt kein verbindliches Vertragsangebot dar, sondern eine Einladung zur Abgabe einer Bestellung.
- 1.2. Der Vertrag über die Erbringung der Leistungen kommt zustande, wenn (i) Sie dem Bestellablauf in unseren Online-Shop folgen und Ihre Bestellung dadurch bestätigen, dass Sie die Schaltfläche mit der Beschriftung „kaufen“ oder „kostenpflichtig Bestellen“ aktivieren, und, (ii):
 - wir Ihre Bestellung ausdrücklich per E-Mail bestätigen; oder
 - falls Sie per Paypal bezahlen (Ziffer 4.3.2 unten): Ihre Zahlung von (PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. oder dem jeweiligen verbundenen Unternehmen) bestätigt wird.
- 1.3. Zusätzlich werden wir den Eingang Ihrer Bestellung unverzüglich per E-Mail bestätigen. Zur Klarstellung weisen wir darauf hin, dass diese Eingangsbestätigung noch keine Annahme Ihrer Bestellung darstellt, sofern in dieser E-Mail nicht ausdrücklich etwas anderes erklärt wird.
- 1.4. Wir werden Ihnen ferner eine Kopie aller Vertragsunterlagen, insbesondere einer Kopie Ihrer Bestellung und eine Kopie dieser AGB per E-Mail senden, so dass Sie diese dauerhaft abspeichern können. Darüber hinaus können wir nicht versprechen, dass wir die Vertragsunterlagen für Sie vorhalten.

2. Aktivierung der Gutscheincodes

- 2.1. Die Erbringung der Leistungen erfolgt elektronisch über die jeweilige App. Hierzu wird Arcade Bouldering einen Gutscheincode generieren, der die Freischaltung der erworbenen Premium-Funktionen in der jeweiligen App bzw. die Inanspruchnahme der sonstigen Dienstleistungen über die jeweilige App technisch ermöglicht.
- 2.2. Die Übersendung der Gutscheincodes erfolgt ausschließlich auf elektronischem Weg. Es obliegt Ihnen, uns eine korrekte E-Mail-Adresse für die Zusendung der Gutscheincodes zur Verfügung zu stellen. Es obliegt Ihnen ferner, die Gutscheincodes geheim zu halten um eine Nutzung durch unberechtigte Dritte zu verhindern.
- 2.3. Zum Aktivieren der Gutscheincodes müssen Sie die jeweilige App auf ihrem Gerät installiert und die Nutzungsbedingungen für Apps der Arcade Bouldering UG (haftungsbeschränkt) akzeptiert haben. Wir empfehlen Ihnen, die Gutscheincodes erst zu erwerben, wenn Sie die App bereits nutzen. Für die Nutzung der App gelten die Nutzungsbedingungen für Apps der Arcade Bouldering UG (haftungsbeschränkt) ("Nutzungsbedingungen").
- 2.4. Die Gutscheincodes sind dazu bestimmt, unmittelbar nach dem Erwerb einer Leistung in der App zur Freischaltung dieser Leistung verwendet zu werden. Wir behalten uns vor, Funktionen der App oder die Verfügbarkeit von Dienstleistungen mit einer Vorlaufzeit von sechs Wochen abzukündigen. In diesem Fall können entsprechende Gutscheincodes nicht mehr verwendet werden. Wir erstatten in diesem Fall den Preis für die erworbene Leistung; hierfür gilt Ziffer 3.2.1 entsprechend.
- 2.5. Die Gutscheincodes bzw. Ansprüche auf die Erbringung der Leistung verfallen gemäß den gesetzlichen Verjährungsvorschriften mit Ablauf des dritten Jahres nach dem Erwerb.

3. Widerruf

3.1. Widerrufsrecht

- 3.1.1. Sofern Sie Verbraucher sind, haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.
- 3.1.2. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Arcade Bouldering UG (haftungsbeschränkt), Unnaer Str. 20, 59457 Werl, Deutschland (Tel.: +49 1573 7521785, E-Mail: support@arcadebouldering.com.) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
- 3.1.3. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

3.2. Folgen des Widerrufs

- 3.2.1. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

- 3.2.2. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

3.3. Erlöschen des Widerrufsrechts

Sie können Ihre Widerrufsrecht nicht mehr ausüben, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben, vorausgesetzt wir haben erst mit der Ausführung begonnen, nachdem Sie dem zugestimmt haben und bestätigt haben, dass Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Erfüllung erlischt.

4. Vergütung

4.1. Prices

Die in unserem Online-Shop angegebenen Preise enthalten sind Bruttopreise. Da wir Kleinunternehmer nach § 19 UStG sind, können wir keine Mehrwertsteuer (USt.) ausweisen.

4.2. Zahlungsarten

Wir bieten die folgenden Zahlungsart an:

4.2.1. PayPal

Ihr PayPal-Konto wird am Ende des Bestellvorgangs belastet. Um mit PayPal zu bezahlen, benötigen Sie ein Konto bei dem Zahlungsanbieter PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. oder einem verbundenen Unternehmen. PayPal kann auch eine Zahlung ohne Konto zulassen (Gastkonto).

Über PayPal können Sie auch mit Lastschrift oder Kreditkarten bezahlen.

5. Leistungszeitraum

5.1. Beginn der Leistung

- 5.1.1. Die mit den Gutscheincodes erworbene Leistung beginnt mit der Eingabe des Gutscheincodes in der App, sofern das Widerrufsrecht nach Ziffer 3.1 bereits abgelaufen ist. Ist das Widerrufsrecht noch nicht abgelaufen, beginnt die Leistung dagegen mit Ablauf des Widerrufsrechts. Sie haben die Möglichkeit, bei Aktivierung des Gutscheins ausdrücklich durch Anwahl einer Option in der App zu verlangen, dass die Dienstleistung bereits während der Widerrufsfrist beginnen soll; in diesem Fall gelten für das Widerrufsrecht die Ziffern 3.2.2 und 3.3 ein.
- 5.1.2. Aktivieren Sie wiederholt Gutscheincodes für wiederkehrende Leistungen (insbesondere die Freischaltung von Premium-Funktionen für einen bestimmten Zeitraum), beginnt die Leistung jeweils nicht vor Ablauf des jeweils vorangegangenen Zeitraums, d.h. der vereinbarte Zeitraum verlängert sich entsprechend. Eine solche Verlängerung ist frühestens sechs Wochen vor Ablauf des vorangegangenen Zeitraums möglich.

5.2. Dauer der Leistung

1. Bei wiederkehrenden Leistungen endet die Leistungserbringung mit Ablauf des vereinbarten Zeitraums.
2. Bei wiederkehrenden Leistungen für einen Zeitraum von jeweils weniger als 12 Monaten ist eine ordentliche Kündigung während des vereinbarten Zeitraums ausgeschlossen. Die Ziffern 10.1 und 10.3 der Nutzungsbedingungen finden insoweit keine Anwendung. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
3. Im Übrigen endet die Leistungserbringung mit der vollständigen Erfüllung.

6. Gewährleistung

- 6.1. Bei fehlerhaften Werkleistungen stehen Ihnen gesetzliche Gewährleistungsrechte nach deutschem Recht zu.
- 6.2. Falls Sie Verbraucher sind, beträgt der Gewährleistungszeitraum (Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche) zwei Jahre ab Abnahme.

Falls Sie kein Verbraucher sind, verkürzt sich der Gewährleistungszeitraum auf ein Jahr. Ausgenommen hiervon ist unsere Haftung für (i) Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder durch einen unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, und (ii) sonstige Schäden, die die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder durch einen unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen (vgl. hierzu auch Ziffer 7.1 unten).

7. Haftung auf Schadensersatz

- 7.1. Arcade Bouldering haftet im Umfang der gesetzlichen Vorschriften für:
- 7.1.1. Schäden, die daraus entstehen, dass Arcade Bouldering (bzw. ein gesetzlicher Vertreter bzw. Erfüllungsgehilfe von Arcade Bouldering) einen Sachmangel oder Rechtsmangel arglistig verschwiegen hat;
- 7.1.2. Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von Arcade Bouldering (bzw. eines gesetzlichen Vertreters bzw. Erfüllungsgehilfen von Arcade Bouldering) beruhen;
- 7.1.3. sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von Arcade Bouldering (bzw. eines gesetzlichen Vertreters bzw. Erfüllungsgehilfen von Arcade Bouldering) beruhen; und
- 7.1.4. sonstige Schäden, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung einer Pflicht von Arcade Bouldering (bzw. eines gesetzlichen Vertreters bzw. Erfüllungsgehilfen von Arcade Bouldering) beruhen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und

auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflicht); sofern diese Schäden nicht auch unter die vorstehenden Ziffern 7.1.1 bis 7.1.3 fallen, ist die Haftung für Schäden nach dieser Ziffer 7.1.4 jedoch auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

- 7.1.5. Schäden, die daraus entstehen, dass Arcade Bouldering (bzw. ein gesetzlicher Vertreter bzw. Erfüllungsgelhilfe von Arcade Bouldering) einen Sachmangel oder Rechtsmangel arglistig verschwiegen hat;
- 7.2. Arcade Bouldering haftet auch im Umfang der gesetzlichen Vorschriften, sofern Arcade Bouldering eine Beschaffenheitsgarantie oder sonstige verschuldensunabhängige Haftung übernommen hat; insoweit gelten jedoch die Beschränkungen in der jeweiligen Garantieerklärung bzw. sonstigen Übernahmeerklärung.
- 7.3. Arcade Bouldering haftet auch nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bzw. nach anderen anwendbaren nationalen Gesetzen zur Umsetzung der Richtlinie 85/374/EWG sowie nach solchen gesetzlichen Vorschriften, zu denen das jeweilige Gesetz ausdrücklich anordnet, dass von den entsprechenden Vorschriften nicht oder nicht im Voraus abgewichen werden kann.
- 7.4. In anderen als den in Ziffern 7.1 bis 7.3 vorgesehenen Fällen ist die Haftung von Arcade Bouldering, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere auch für die verschuldensunabhängige Haftung für Mängel einer Mietsache.

8. Verschiedenes

8.1. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

- 8.1.1. Sie dürfen unsere Forderungen nur mit eigenen Gegenforderungen aufrechnen, wenn diese (i) aus dem gleichen vertraglichen Verhältnis herrühren, oder (ii) von uns nicht bestritten wurden, rechtskräftig festgestellt wurden oder entscheidungsreif sind.
- 8.1.2. Ihnen steht ein Zurückbehaltungsrecht gegen unsere Ansprüche nur insoweit zu, als dieses sich aus Ansprüchen aus dem gleichen vertraglichen Verhältnis herrührt.

8.2. Keine Abtretung

Geben Sie Gutscheincodes an Dritte weiter, gilt dies als Abtretung Ihrer Rechte an den Dritten, sofern dieser den Gutscheincode aktiviert. Im Übrigen dürfen Sie diesen Vertrag und Ihre Rechte hieraus nicht ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung ganz oder teilweise abtreten, weiterveräußern oder sonst an Dritte übertragen. Falls Sie jedoch Kaufmann im Sinne des § 1 des Handelsgesetzbuches sind, bleibt § 354a des Handelsgesetzbuches unberührt.

8.3. Verhältnis zu den Nutzungsbedingungen

- 8.3.1. Im Fall eines Widerspruchs zwischen diesen AGB und den Nutzungsbedingungen haben diese AGB Vorrang.
- 8.3.2. Im Fall einer Änderung der Nutzungsbedingungen nach deren Ziffer 3.2 vor Ende des Leistungszeitraums nach diesen AGB gilt Folgendes: Haben Sie einen Gutscheincode bereits aktiviert, können Sie die Änderung ablehnen und verlangen, dass bis zur vollständigen Erbringung der Leistung die Nutzungsbedingungen in der bei Vertragsschluss nach diesen AGB geltenden Fassung fortgelten. Haben Sie den Gutscheincode noch nicht aktiviert, können Sie den Gutscheincode noch innerhalb von sechs Wochen aktivieren und dabei verlangen, dass bis zur vollständigen Erbringung der Leistung die Nutzungsbedingungen in der bei Vertragsschluss nach diesen AGB geltenden Fassung fortgelten. Nach Ablauf dieses Zeitraum gilt Ziffer 2.4 Satz 3 entsprechend.

8.4. Übersetzungen

Wir können nach unserem Ermessen Übersetzungen dieser AGB in andere Sprachen erstellen. In diesem Fall sind nur die AGB in der Sprachfassung verbindlich, in der Sie den Bestellprozess durchlaufen haben und in der Sie uns ihre Bestellung durch Aktivieren der Schaltfläche „kaufen“ bzw. „kostenpflichtig bestellen“ übermittelt haben.

8.5. Anwendbares Recht; Gerichtsstand und Alternative Streitbeilegung

- 8.5.1. Dieses Vertragsverhältnis unterliegt dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht; CISG) findet keine Anwendung. Falls Sie Verbraucher sind, sind bleiben jedoch Rechte, die Ihnen nach den an Ihrem Wohnsitz geltenden gesetzlichen Vorschriften zustehen, und die nicht vertraglich ausgeschlossen werden können, unberührt.
- 8.5.2. Sofern Sie Kaufmann/-frau, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, sind die für Essen, Deutschland örtlich zuständigen Gerichte ausschließlich für Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag bzw. diesen AGB zuständig. Wir bleiben jedoch berechtigt, Ansprüche gegen Sie an Ihrem allgemeinen Gerichtsstand geltend zu machen.
- 8.5.3. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) nach Art. 14 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 bereit, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden.
- 8.5.4. Wir sind darüber hinaus zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des deutschen Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) weder verpflichtet noch bereit.

Anhang: Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An Arcade Bouldering UG (haftungsbeschränkt), Unnaer Str. 20,. 59457 Werl, Deutschland (E-Mail: support@arcadebouldering.com):
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über folgende Dienstleistungen
- Bestellt am
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.